



FORUM
— *elle* —

Jahresbericht **2018**

Forum elle ist... Dankbar.

Unser Jubiläumsjahr endete mit der Delegiertenversammlung am 15. Mai 2018 in Basel. Welch ein Rahmen! Im prunkvollen Saal der Kantonsregierung im Rathaus Basel empfingen wir unsere Delegierten und zahlreiche Gäste, darunter auch Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger, Vorsteher des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt, der uns mit einer Grussbotschaft der Regierung beehrte.

Das Migros Kulturprozent ist unser wichtigster Partner. Mit grosser Freude haben wir im Migros Magazin zur Kenntnis genommen, dass Forum elle auch weiterhin vom Kulturprozent unterstützt wird. Herzlichen Dank an Sarah Kreienbühl, Leiterin des Migros Kulturprozents MGB.

Die Zentralpräsidentin des Forum elle hat jeweils die Möglichkeit, an den Delegiertenversammlungen des MGB teilzunehmen. Wir schätzen dies sehr und danken Ursula Nold, Präsidentin der Delegiertenversammlung, für die Gelegenheit, an diesem wichtigen Anlass jeweils präsent zu sein. Uns zu zeigen und in persönlichen Gesprächen über Forum elle zu informieren, ist für uns wichtige Werbung. Das schafft Verständnis und zeigt, dass wir auch heute aktiv, der Migros treu und unseren Mitgliedern gegenüber motiviert sind.



Ein grosses Dankeschön geht an den Präsidenten der Generaldirektion MGB, Fabrice Zumbrunnen. Er hat uns in all den Jahren immer unterstützt und geschätzt und wir freuen uns, wenn wir auch in Zeiten des Umbruchs weiterhin auf sein Wohlwollen zählen dürfen.

Speziell gefreut hat mich, dass Andrea Broggin, Präsident der Verwaltung, mich in Zürich zu einem Gespräch empfangen hat. So konnten wir zahlreiche Themen diskutieren, unter anderem natürlich auch die Anliegen von Forum elle. Zum Beispiel wäre Forum elle sehr gerne auf den Websites der Migros gut sichtbar verlinkt.

Mit Annina Arpagaus haben wir vom Zentralvorstand für verschiedene Fragen regen Kontakt. Sie ist uns eine grosse Stütze und hilft uns bei all unseren Anliegen. Wir schätzen es sehr, dass sie sich Zeit für uns nimmt, jeweils an unserer DV anwesend ist und immer wieder ein wertschätzendes Grusswort an unsere Mitglieder richtet. Ihr grosses Wissen rund um die ganze Migros-Organisation öffnet uns viele Türen.

Wir schätzen es sehr, an verschiedenen Anlässen der Migros teilnehmen zu dürfen. So war Forum elle auch in diesem Jahr mit einer Delegation an der Preisverleihung der Adele Duttweiler-Stiftung



in Rüschlikon vertreten. 2018 wurde diese Ehre der Stiftung «Freude herrscht» zuteil. Am 18. September nahm alt-Bundesrat Adolf Ogi den mit 100'000 Franken dotierten Preis in Rüschlikon entgegen.

Von grossem Wert ist für uns jeweils eine Berichterstattung im Migros Magazin bzw. im Azione. Diese Artikel helfen uns, schweizweit den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Wir können danach jeweils zahlreiche Anmeldungen bei Forum elle verzeichnen. Vielen Dank an die Redaktionen, dass wir auf Ihre Unterstützung zählen dürfen.

Wir freuen uns auch immer, wenn wir uns an Genossenschaftsrats-Sitzungen vorstellen dürfen oder in persönlichen Gesprächen auf Forum elle hinweisen können, denn auch wir sind Teil der grossen Migros-Familie. Darauf sind wir sehr stolz. Oft werden wir gefragt, was eine Mitgliedschaft bei Forum elle ausmache und weshalb wir anders seien als andere Frauenorganisationen. Die Antwort: die Nähe und Verbundenheit zur Migros und die Tatsache, dass unsere Sektionen regional zusammengesetzt sind und unsere Mitglieder so in Kontakt

mit Frauen kommen, die weder im gleichen Ort oder Kanton wohnen, sondern im ganzen Land vernetzt sind – das macht Forum elle so wertvoll und einzigartig.

Der gute und regelmässige Kontakt mit den Genossenschaften, insbesondere auch den Genossenschaftsleitern ist für uns von zentraler Bedeutung. Die Vorstände der Sektionen sind dankbar für die vielfältige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön auch an die Sekretariate für ihre Hilfe.

Meinen Kolleginnen vom Zentralvorstand spreche ich einen speziellen Dank aus: Sie leisten grosse Arbeit, sei es mit zahlreichen Gesprächen, damit eine Sektion nicht in ein personelles Vakuum gerät, sei es mit der umsichtigen Führung unserer Finanzen, aber auch mit der Zusammenarbeit im ganzen Vorstand. Ich kann mich auf Euch verlassen, und das schätze ich sehr. Danke!

B. Richard

Beatrice Richard-Ruf
Zentralpräsidentin



Forum elle blickt... Zurück.

Was wäre Forum elle ohne die Sektionsvorstände?! Sie sind es, die in den jeweiligen Sektionen ein attraktives Veranstaltungsprogramm zusammenstellen, die sich um die Mitglieder kümmern, die mit Freiwilligenarbeit einen grossen und wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten. Das wollten wir zum Abschluss unseres 60 Jahre-Jubiläums entsprechend würdigen und verdanken. So hat der Zentralvorstand alle Vorstandsmitglieder der Sektionen, die am Stichtag (Delegiertenversammlung 15. Mai 2018) gewählt und im Amt waren, zu einem Ausflug eingeladen. Im Herzen der Schweiz haben wir uns an zwei Tagen im Oktober 2018 mit der Cabrio-Bahn aufs Stanserhorn begeben und konnten bei traumhaften Wetterbedingungen weit ins Land schauen – bis hin zum Säntis, Zürich, Solothurn und in die Berner Alpen hinein. Insgesamt 70 Frauen haben die Fahrt, die warme Herbstsonne und die urchig feinen Älplermagronen auf 1900 m ü. M. genossen.

Forum elle blickt... Vorwärts.

Wiederum durften wir viel Wohlwollen entgegennehmen, sei es seitens MGB, sei es von den Genossenschaften oder weiteren Migros-Partnern. Trotzdem müssen wir mit Wehmut feststellen, dass Forum elle bei der jüngeren Generation vielfach gar nicht mehr bekannt ist – schade! Dies motiviert uns aber umso mehr, noch aktiver und präsenter zu sein. Mit verschiedenen Marketing-Massnahmen wollen wir verstärkt sichtbar werden. Uns beschäftigt der gesellschaftliche Wandel selbstverständlich auch. Immer weniger Frauen wollen oder können sich in Freiwilligenorganisationen engagieren, seien es wegen der Familie oder aus beruflichen Gründen.

Die Studie «Die neuen Freiwilligen» des Gottlieb-Duttweiler Institutes im Auftrag des Migros Kulturprozenten zeigt auf:

Klassische Freiwilligenarbeit wird in einer Multioptionengesellschaft immer unbeliebter. Was hat das für Auswirkungen auf die Rolle der Zivilgesellschaft? Die im Auftrag des Migros-Kulturprozent verfasste Studie «Die neuen Freiwilligen» geht dieser Frage nach und formuliert Rahmenbedingungen für ein zivilgesellschaftliches Engagement der Zukunft.



Die Studie zeigt: Wer sich zukünftig engagiert, will

- sich schnell und projektbezogen einsetzen.
- nicht mehr nur Gratis-Arbeit leisten, sondern mitdenken und mitbestimmen.
- Projekte hierarchiefrei verhandeln und entwickeln.

Voraussetzung für jedes zivilgesellschaftliche Engagement ist, dass man überhaupt weiss, wo und wofür man sich einsetzen könnte. Digitale Plattformen spielen dabei für Austausch und Vernetzung eine immer grössere Rolle.

(Die neuen Freiwilligen, Studie 2018: Jakub Samochowiec, Leonie Thalmann, Andreas Müller. Die Studie kann auf der Website www.gdi.ch bestellt oder heruntergeladen werden. Sie ist gratis.)



Dieser Thematik muss sich auch Forum elle stellen. Die Last der Vorstandsaufgaben muss auf mehr Personen verteilt werden, und es soll vermehrt mit Projektteams gearbeitet werden. Dies tun bereits einige Sektionen, die für besondere Aufgaben solche Teams zusammengestellt haben. Die Herausforderung der Digitalisierung ist ein weiteres grosses Thema, denn aufgrund der Altersstruktur innerhalb von Forum elle erfolgen bei uns viele Informationen noch auf Papier und per Briefpost.

Forum elle ist... Aktiv.

Delegiertenversammlung

Mit orangen Ballonen geschmückte Blumenarrangements in Forum elle-Taschen wurden wir vor dem Rathaus in Basel empfangen. Der eindrückliche Kantonsratssaal und die Vorhalle waren festlich und in unseren Farben geschmückt. Die Sektion Basel hat grossartige Arbeit geleistet und die Delegierten und Gäste herzlich und würdevoll begrüsst. Mit einem traditionellen, augenzwinkernden Grusswort in Form eines Schnitzelbankes begrüssen uns Meta Berger, Sektionspräsidentin, sowie Isabelle Heiz, Vizepräsidentin, vom Organisationsteam.

Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger überbrachte das Grusswort der Regierung des Kantons Basel-Stadt und zeigte sich erfreut und geehrt, dass Basel Austragungsort unserer diesjährigen DV war. Ursula Nold, Präsidentin der Delegiertenversammlung MGB würdigte die Arbeit und Bedeutung von Forum elle. Sandra Morelli von Basel Tourismus erklärte uns die zahlreichen Wandbilder im Tagungssaal.

Der statutarische Teil konnte effizient durchgeführt werden. Sämtliche Anträge des Zentralvorstandes wurden genehmigt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Delegiertenversammlung nahm uns Michael Probst, Leiter Brot, Backwaren & Convenience der Betriebszentrale Münchenstein mit in die Welt des frischen Brotes mit und zeigte uns auf, was die heutigen Herausforderungen sind, um Kundenwünschen gerecht zu werden.

Die Gruppe «STICKSTOFF drumming Entertainment» verzauberte und begeisterte uns mit ihrer Show. Ein Augen- und Ohrenschauspiel – ein echtes Erlebnis!

Mit einem Extra-Tram fuhren wir zum Mittagessen ins Restaurant Seegarten in Münchenstein. Danach fand für Interessierte Rundgang in den Merian-Gärten statt.

Zentralvorstand

Der Zentralvorstand hat an fünf Vorstandssitzungen und einer zweitägigen Klausurtagung zahlreiche Themen behandelt. Insbesondere stand der Abschluss des Jubiläumsjahrs und die Wertschätzung der Arbeit der Sektionsvorstände im Zentrum.



Aber auch Themen wie Neubesetzungen von Sektionsvorständen haben den Zentralvorstand im Berichtsjahr immer wieder vor Herausforderungen gestellt: Diese, waren zeitaufwändig und mussten in vielen persönlichen Gesprächen mit den Sektionen ausgearbeitet werden. Oft konnten gute Lösungen gefunden werden.

Die Zentralvorstandsmitglieder nahmen an folgenden Generalversammlungen in den Sektionen teil:

Beatrice Richard-Ruf:

Luzern, Waadt, Rätia und Tessin

Cécile Schwinghammer:

Schaffhausen, Winterthur, Aargau, St. Gallen, Rätia

Liliane Legrand:

Bern, Zürich, Waadt, Basel, Oberwallis

Elisabeth Schmid:

Freiburg, Solothurn, Valais romand, Neuenburg

Das gesamte Handbuch der Sektionsvorstände ist in der Klausursitzung überarbeitet worden. Der Ordner wurde neu strukturiert, es sind neue Themen hinzugekommen, und der Inhalt wurde grundsätzlich den heutigen Gegebenheiten angepasst. Insbesondere sind folgende Punkte aktualisiert worden:

- Trennung von Anforderungsprofilen und Pflichtenheften der Sektionsvorstände
- Regelmässige Treffen des Zentralvorstandes mit Delegationen der Sektionsvorstände
- Informationen zur AHV-Pflicht, zum Datenschutz, zur Versicherungspflicht Verwendung von Logos und Schriftarten

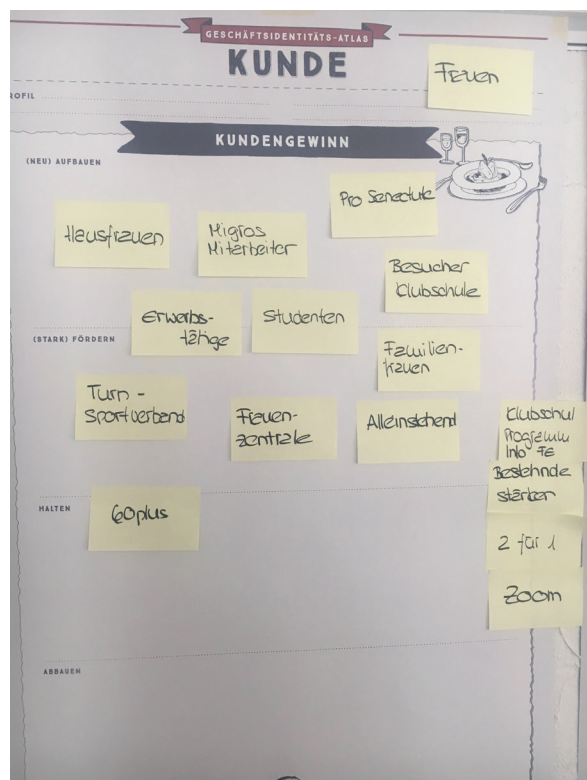
Die regelmässigen Treffen des Zentralvorstandes zeigen, dass dieses ein echtes Bedürfnis bedeuten. Der Austausch ist rege, und die Vorstandsmitglieder profitieren von Erfahrungen, Ideen, Anregungen und der Zeit, sich mit den anderen Sektionen zu vernetzen. Im Berichtsjahr traf sich die Delegation des Zentralvorstandes (Präsidentin

und Vizepräsidentin) mit den Vorständen folgender Sektionen:

Juni 2018 in Aarau: Aargau, Solothurn, Basel, Bern
November 2018 in Luzern: Zürich, Luzern, Tessin, Oberwallis

Die Zusammensetzung der Deutschschweizer Sektionsvorstandstreffen wird regelmässig neu gemischt, damit nicht immer die gleichen aufeinandertreffen.

Der Zentralvorstand hat in Zusammenarbeit mit der Redaktorin Christine Lorient entschieden, den Aufbau des Bulletins neu zu gestalten. So steht für Berichte aus den Sektionen (neu 3 Seiten), Portraits und Interviews mehr Platz zur Verfügung. Dies ergibt für die Redaktorin einen etwas grösseren Aufwand. Im Gegenzug dazu wurde die Anzahl der Newsletter auf zwei pro Jahr (Juni/November) verringert. Das Bulletin (März/September) ist nach wie vor sehr beliebt bei unseren Mitgliedern.



Arbeitstagung

Unsere Arbeitstagung fand vom 10. und 11. September 2018 in Schaffhausen statt. Unterstützt wurden wir dabei von Urs Villiger, Leiter Marketing Development und Diana Maletic Marketing-Kommunikation der Genossenschaft Migros Ostschweiz.

An einem halbtägigen Workshop zum Thema «Warum/Was/Wie» erarbeiteten wir den «Geschäftsidentitäts-Atlas» als strategisches Marketing-Instrument für Forum elle. Diese intensive und spannende Arbeit hat zahlreiche Ideen hervorgebracht, was die Sektionen unternehmen können, um neue Mitglieder zu rekrutieren. Erste Erkenntnisse waren nicht sehr überraschend, denn es bestehen:

- Informationsüberflutungen
- Veränderte Mediennutzungen
- Inflationen von Angeboten

Das heisst, wir benötigen:

- Unternehmerische Denkhaltung
- Wettbewerbsvorteile
- Netzwerkorientierung

Wir haben dabei herausgefunden, dass Forum elle folgende Eigenschaften hat:

- Ist als Organisation auch eine «Migros Besitzerin»
- Ist treu
- Ist sozial und respektvoll
- Ist schweizweit vernetzt
- Ist vielseitig (Kultur, Sport, Information, Reisen, Besichtigungen)
- Ist informativ

Ziel muss es also sein, die vorhandenen Kanäle und Beziehungen zu pflegen, zu nutzen und aufzuzeigen, dass wir für die Migros Partnerinnen sind: Denn unsere Mitglieder sind Meinungsmacherinnen!



Der Forum elle Tag ist ein Instrument, das uns für die Werbung dient. Immer wieder sichtbar sein, auf sich aufmerksam machen und so neue Mitglieder finden – im besten Fall. Darum geht es. Es muss übrigens nicht ein traditioneller Forum elle Tag sein, es darf gerne eine spezielle Veranstaltung sein, die öffentlich stattfinden muss.

Wir nehmen unsere Aufgabe ernst, neue Mitglieder gewinnen, aufzeigen, welchen Mehrwert man mit uns hat und zwar bei den Mitgliedern, aber auch bei der Migros, die uns so wohlwollend unterstützt.

Präsidentinnenkonferenzen

An unseren Präsidentinnenkonferenzen nutzen wir jeweils die Gelegenheit, das Jahr im Detail zu planen und weitsichtige Entwicklungen zu erarbeiten.

Am 5. März 2018 trafen sich die Sektionspräsidentinnen mit dem Zentralvorstand in der Klubschule der Migros in Neuenburg. Die phänomenale Aussicht von unserem Tagungsraum hinaus auf den Neuenburgersee hat beinahe verhindert, dass wir arbeiten konnten. Aber nur fast! Das charmante aber auch sehr informative Grusswort von Jean-Marc Bovay, Geschäftsführer der Migros-Genossenschaft Neuenburg/Freiburg hat uns begeistert. Wir freuten uns, dass er sich Zeit für uns genommen hat.

Die Traktandenliste war vielfältig gefüllt. Wir diskutierten zahlreiche Themen, sei es die Durchführung des Forum elle Tages oder die Statistiken. Wie sollen die Arbeitsstunden berechnet werden? Wie die Mitgliederstatistik abgegrenzt werden? Welche Anlässe werden wo in der Veranstaltungsstatistik erfasst? Und ganz generell: wie wird die Teilnehmerstatistik geführt? Wenn regelmässige Veranstaltungen wie z.B. Yogakurse durchgeführt werden, ist das dann eine Veranstaltung oder sind es eben die effektiven Anzahl Kurstage, die erfasst werden sollen? Wir sind da jeweils für pragmatische Lösungen, und so kommen wir auch mehrheitlich zu einem Konsens.

Weiter hat uns die Frage des «Urheberrechts» beschäftigt. Die rechtlichen Fragen sind auch für Vereine wie Forum elle immer wieder eine Herausforderung. Oft werden auf Einladungen z.B. Fotos vom Internet heruntergeladen oder es werden Zitate oder Texte verwendet, ohne den Urheber darüber zu informieren. Wie weit muss man dabei gehen?





Aufgrund von zwei verschiedenen Fragestellungen haben wir mit Hilfe von Annina Arpagaus und vom Rechtsdienst folgende Auskunft erhalten, die wir für unsere Tätigkeit immer wieder vor Augen halten müssen:

Darf eine Forum elle Sektion einen Filmabend mit einer gekauften DVD in einem Saal mit ca. 50 Personen veranstalten? Ich meine Nein, wenn sie Eintritt verlangt, bin mir aber nicht sicher ob es auch gilt, wenn sie keinen Eintritt verlangt.

Antwort: Leider gelten beide Nutzungen – unabhängig vom Eintritt – als «öffentliche Vorführungen» im Sinne des Gesetzes, d.h. grundsätzlich muss für all diese Nutzungen die Erlaubnis des Rechteinhabers eingeholt werden (Adressverzeichnis unter www.suissimage.ch > Nutzer). Einzig Vorführungen im privaten Kreis (d.h. Familie, enger Freundeskreis) wären ohne Erlaubnis zulässig.

Eine Sektion hat von einer Gedichteschreiberin ein Mail erhalten, weil die Sektion in ihrer Einladung ein Gedicht der Person zitierte mit dem Namen der Dichterin in Klammer. Nun hat die Dichterin ihr

ein Mail geschrieben, dass sie das Urheberrecht verletzt habe. Zur gütlichen Einigung könne sie aber einfach ein Buch von ihr kaufen, ansonsten gäbe es ein Rechtsverfahren.

Antwort: Das Zitieren eines vorbestehenden Werks ist zulässig, aber nur, wenn es zu Illustrations- oder Erläuterungszwecken erfolgt. Im Vordergrund muss also das neue, selber geschaffene, Werk stehen – das vorbestehende Werk dient nur der Veranschaulichung. Zudem ist die Quelle anzugeben. Vorliegend wurde aber das Gedicht nicht zur Veranschaulichung zitiert, sondern als Selbstzweck im Sinne der Wiedergabe des gesamten Inhalts. Dies wäre daher tatsächlich nur mit der Zustimmung der Urheberin erlaubt gewesen. Daher sollten Sie auf das Angebot zur Einigung mittels Buchkauf m.E. eingehen.

Der Zentralvorstand hat die Sektionsvorstände beauftragt, diese Ausführungen zu respektieren.

Zu unserer vorweihnächtlichen Präsidentinnenkonferenz vom 27. November 2018 haben wir uns im MGB in Zürich getroffen. Wir haben zwei Hauptthemen bearbeitet: Die Resultate aus der

Arbeitstagung zum Thema Werbung/Marketing: Wie gewinnen wir neue Mitglieder? und die Aktualisierung unseres Handbuches für die Sektionen.

Die Rückmeldung zu möglichen Massnahmen zur Mitgliedergewinnung aus den Sektionen Basel, Tessin, Zürich und Oberwallis waren sehr unterschiedlich:

- A4-Flyer erstellen und diesen in der Umkleide-/ Garderobe der Migros-Mitarbeitenden aufhängen
- A4-Flyer den monatlichen Lohnabrechnungen beilegen (mind. 1x pro Jahr)
- Die Filialleiter geben die Flyer bei Arbeitseintritt oder –austritt ab
- Forum elle bei verschiedenen Migros internen Anlässen kurz vorstellen
- Kontakt mit regionalen Zeitungen/Zeitschriften aufnehmen/pflegen für Interviews
- Verlinkung auf den Webseiten der Migros (erfolgreich umgesetzt bei der Genossenschaft Migros Zürich)
- Mitglieder-Gutscheine kreieren
- Internen Wettbewerb lancieren, um die Aufmerksamkeit auf Forum elle zu lenken

Wir mussten erkennen, dass es für ehrenamtlich geführte Organisationen wie die Forum elle Sektionen schwierig ist, sich mit so komplexen Themen zu beschäftigen. Die Sektionsvorstände verfügen weder über genügend Zeit, noch über finanzielle Ressourcen, um grosse Marketing-Massnahmen zu entwickeln und zu pflegen.

Eine erfolgreiche Massnahme, Mitglieder zu gewinnen, ist nach wie vor die Möglichkeit, Freundinnen, Familienmitglieder oder Nachbarinnen zu einem Forum elle Anlass mitzunehmen und diese so für eine Mitgliedschaft zu begeistern. Das heisst: Mund-zu-Mund-Propaganda und persönliches Netzwerken.

Diese Konferenz bietet neben der Arbeit auch die Gelegenheit, den Sektionspräsidentinnen für die enorme Arbeit während des Jahres zu danken. Ihrem Engagement und ihrer umsichtigen Vorstandsführung ist es zu verdanken, dass wir so aktiv sind. Zu unserer Überraschung durfte der Zentralvorstand von den Sektionspräsidentinnen ein selbst geschriebenes Gedicht und eine Tasche voller Köstlichkeiten als Dank entgegennehmen. Unser Einsatz am Forum elle Tag und mit anderen Werbeanlässen sowie den jeweiligen Berichten im Migros Magazin zeigt, dass Forum elle weiterhin aktuell ist. Insbesondere die Berichterstattung im Migros Magazin bringt uns zahlreiche Anmeldungen von interessierten Frauen aus der ganzen Schweiz. Die erfolgreichste Mitgliederwerbung ist aber die, wenn Forum elle Frauen in ihrem direkten Umfeld Frauen an Anlässe mitnehmen. Fraglich ist, ob wir in der heutigen gesellschaftlichen Zeit wachsen können, wir denken vielmehr wir müssen alles daran setzen, dass wir den Mitgliederschwund verzögern können. Zu beachten ist aber auch, dass wir seit einigen Jahren viel konsequenter in der Mitgliederbewirtschaftung sind.



Mitglieder, die nach mehrmaligem Mahnen ihren Beitrag nicht einzahlen, werden ausgeschlossen. Die Mitgliederzahl Ende 2018 beträgt 8'013, im Vorjahr waren es noch 8'379 Frauen. Ein beträchtlicher Rückgang, obwohl 588 neue Mitglieder hinzugekommen sind.

In allen Sektionen sind insgesamt 945 Veranstaltungen organisiert worden (Vorjahr 955). Die meisten Veranstaltungen fanden in Sozialthemen (143 Anlässe oder Referate) statt, gefolgt von Kultur/Kunst (128 Anlässe) und Besuche oder Referate zu Migros-Bereichen (116). Dass diese Anlässe viele Sektionsmitglieder begeistern zeigt die grosse Anzahl Teilnehmerinnen an den Anlässen (27'344).

Die grosse Anzahl Veranstaltungen sowie die Arbeit in den Sektionsvorständen erfordert viel Zeit, die im Sinne der Freiwilligenarbeit geleistet wird. Insgesamt haben die Sektionsvorstände 27'500 Arbeitsstunden aufgewendet. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich engagieren.



Forum elle ist... Finanzbericht.

Aufgrund der soliden Finanzlage, die der Zentralvorstand ausweisen kann, hat die Delegiertenversammlung im Mai 2018 auf Antrag des Zentralvorstandes entschieden, den Sektionsbeitrag an den ZV von 4 auf 3 Franken rückwirkend auf 2018 zu reduzieren. Dank dem haushälterischen Umgang mit unseren Ausgaben können wir trotzdem einem Ertragsüberschuss ausweisen.



MITREVA

Zulassung: 500346

Buckhauserstrasse 24
8048 Zürich
Telefon 044 405 73 73

An die Delegiertenversammlung des
Vereins FORUM elle
Die Frauenorganisation der Migros
Zürich

Bericht des Wirtschaftsprüfers

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins FORUM elle für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Zentralvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

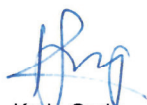
Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 20. Februar 2019

Mitreva AG



Gabriela Federer Wenger
Zugelassene Revisionsexpertin



Karin Gerig
Zugelassene Revisionsexpertin

Anhang:

- Jahresrechnung
(Erfolgsrechnung, Bilanz)

FORUM elle Zentralvorstand

Erfolgsrechnung 2017 und 2018 / Budget 2019

Ertrag	Budget 2019 CHF	2018 CHF	Budget 2018 CHF	2017 CHF
Beiträge				
Beitrag MGB	175'000.00	175'000.00	175'000.00	175'000.00
Beiträge Sektionen	24'000.00	25'137.00	33'500.00	35'176.00
Drucksachen				
Inserate Bulletin	35'000.00	27'100.00	28'000.00	30'600.00
Sonstige				
Diverse Einnahmen				
Total Ertrag	234'000.00	227'237.00	236'500.00	240'776.00
Aufwand				
Personal	93'000.00	91'679.90	94'000.00	92'523.90
Veranstaltungen				
Delegiertenversammlung	15'000.00	13'784.35	15'000.00	13'828.20
Eigene Veranstaltungen	28'000.00	32'175.55	33'000.00	30'637.60
Publikationen/Drucksachen				
Newsletter	4'500.00	4'202.80	4'000.00	4'791.00
Bulletin	63'000.00	63'045.80	65'000.00	61'378.85
Jahresbericht	5'000.00	4'817.40	4'000.00	3'107.60
Werbung/Forum elle Tag				
Präsentation/Werbung	2'000.00	0.00	3'000.00	8'123.50
Homepage	4'500.00	4'127.15	2'000.00	1'664.75
Forum elle Tag	4'000.00	0.00	3'000.00	3'640.55
Verwaltungskosten	8'000.00	7'849.55	7'000.00	6'406.80
Sonstige				
Beiträge an Verbände	500.00	500.00	500.00	500.00
Weiterbildung	1'000.00	-1'528.60	2'000.00	5'000.00
Total Aufwand	228'500.00	220'653.90	232'500.00	231'602.75
Einnahmenüberschuss	5'500.00	6'583.10	4'000.00	9'173.25

FORUM elle Zentralvorstand

Bilanz per 31. Dezember 2018 und 2017

	31/12/2018 CHF	31/12/2017 CHF
Aktiven		
Migros Bank	117'148.69	122'081.64
Transitorische Aktiven	2'650.00	602.75
Total Aktiven	119'798.69	122'684.39
Passiven		
Passive Rechnungsabgrenzung	9'145.90	18'614.70
Rückstellungen Delegiertenversammlung	5'000.00	5'000.00
Rückstellungen Werbung	10'000.00	10'000.00
Rückstellungen Projekte	10'000.00	10'000.00
Rückstellungen Flyer	10'000.00	10'000.00
Stammkapital per 01.01.2017	69'069.69	
Einnahmenüberschuss	6'583.10	
Stammkapital per 31.12.2017	75'652.79	69'069.69
Total Passiven	119'798.69	122'684.39



Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros
www.forum-elle.ch